

Das Kompetenz-Netzwerk

Der Einsatz von additiver Fertigung / 3D-Druck wird in den kommenden Jahren aufgrund von technologischen Weiterentwicklungen weiter steigen und in viele neue Marktsegmente vordringen.

Gerade im Bereich der Kleinserienfertigung bzw. der kundenspezifischen Fertigung sind enorme Wachstumspotentiale in innovativen Anwendungsgebieten zu erwarten.

Das Kompetenz-Netzwerk ist eine unternehmens- und forschungsübergreifende Plattform die Unternehmen bei der Entwicklung, Produktion und beim Marktzugang von industriellen additiven Fertigungsverfahren und Anwendungen zusammenführt und unterstützt.

Die Kompetenzmatrix

Heutige industrielle Anwendungen verlangen mehr als einzelne Kompetenzen. Vielmehr muss für die Funktion und Optimierung die gesamte Wertschöpfungskette betrachtet werden. Dieser Anforderung trägt das Netzwerk mit den vielfältigen Kompetenzen seiner Partnern Rechnung.

Generative Fertigungsverfahren und Materialien

Metall, Kunststoff und Keramik sind heute gängige Materialien, die generativ gefertigt werden. Verschiedene Drucktechnologien von SLS bis FDM stehen zur Verfügung. Erst die richtige Auswahl und die Beherrschung des Fertigungsprozesses ergeben eine zuverlässige Fertigung.

Design for Function statt Design for Manufacturing

Eine weitere Herausforderung besteht im notwendigen Paradigmenwechsel in der Konstruktion: vom „design for manufacturing“ zu „design for function“. Hier kann die additive Fertigung die neu erlangten Freiheitsgrade bei der Produktentwicklung voll ausspielen.

Applikation

Die generative Fertigung ermöglicht in vielen Bereichen kundenspezifische Produkte die mit herkömmlichen Technologien nicht möglich bzw. nur mit unbezahlbarem Aufwand realisiert werden können. Beispiele sind: Zahnersatz, innenliegende konturnahe Kühlung, Leichtbau durch interne bionische Strukturen, und viele mehr.

Marktzugang

Viele Forschungsergebnisse und Produktentwicklungen verstauben in der Schublade. Das Netzwerkmanagement und die Netzwerkpartner erarbeiten Kontakte und Marktzugänge.

Innovative Entwicklungen - FuE Unterstützung**Time to Market:**

Die Kompetenzmatrix des Netzwerkes ForAdd kann einen wesentlichen Beitrag in der schnellen Umsetzung Ihrer Idee in ein marktfähiges Produkt leisten.

Entwicklungskosten:

Die Zusammenarbeit mit ergänzenden Partnern reduziert in der Regel durch die vorhandene Technologiebasis die Entwicklungskosten und erhöht die Erfolgsaussichten.

Staatliche FuE Förderung:

Sowohl die EU als auch unsere Bundesregierung unterstützt die Entwicklung von innovativen Produkten und Verfahren. Auch für Ihr innovatives Entwicklungsvorhaben kann Sie das Netzwerk beraten.

Qualitative Ziele des Netzwerkes

- **Unternehmensplattform für industrielle additive Fertigung**
- **Unterstützung für FuE Vorhaben durch Technologiebasis**
- **Unterstützung der Nutzung von staatliche Förderprogrammen**
- **Wissenstransfer von der Hochschule in die Industrie**
- **Suchen und finden von Zukunftsmärkten**
- **Diskussionen und Gedankenaustausch im Netzwerk**
- **Öffentlichkeitsarbeit, Seminare, Vorträge und Publikationen**
- **Vermarktung von innovativen Applikationen und Dienstleistungen**

Das Netzwerkmanagement

EurA Consult AG
Max-Eyth-Strasse 2
73479 Ellwangen
www.euraconsult.de

Patrick Hiesinger
Telefon 07961-9256-216
Mobil 0176-61053351
patrick.hiesinger@euracconsult.de

Gefördert durch:

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Maßnahmen zur Beschleunigung Ihres Innovationsprozesses im Kompetenznetzwerk

Innovationsstufen	Mögliche Maßnahmen	Bemerkungen
Ihr Innovationsbedarf:	<ul style="list-style-type: none"> Konkretisierung / Definition Ihrer Anforderungen / Ziele und konkrete Maßnahmen. (Workshop / Absprache) 	<ul style="list-style-type: none"> In direkter Zusammenarbeit mit dem Netzwerkmanagement
Technologie-Screening, Präsentation & Diskussion von konkreten Projektideen	<ul style="list-style-type: none"> Partnersuche: Recherche von relevanten Unternehmen und Forschungseinrichtungen Ansprache der Akteure Vorträge über aktuellen Stand / Innovationen mit Ausblick. Technologie-Gespräche für potentielle F&E-Projekte 	<ul style="list-style-type: none"> Die Veranstaltungen können als offene Veranstaltungen oder geschlossene Veranstaltungen erfolgen. Bei offenen Veranstaltungen kann Ihr Unternehmen anonym bleiben oder allgemein als Sponsor auftreten. Bei geschlossenen Veranstaltungen können potentielle Partner zunächst anonym angesprochen werden. Zwischen Ihrem Unternehmen und den beteiligten Partnern können entsprechende Verträge zur Geheimhaltung und ggf. weitere Verträge geschlossen werden.
Assessment der Projektideen und Auswahl	<ul style="list-style-type: none"> Organisation und Co-Moderation der Projektsitzung gemeinsam mit Ihnen Abgleich der Projekte mit den Unternehmenszielen Auswahl der Projektansätze die weiterverfolgt werden 	<ul style="list-style-type: none"> In Zusammenarbeit mit dem Netzwerkmanagement Unterstützung bei der Partnersuche im industriellen oder akademischen Umfeld
Definition von Projekten	<ul style="list-style-type: none"> Organisation und Co-Moderation der Projektsitzung gemeinsam mit Ihnen Beratung in Hinblick auf die optimale Berücksichtigung von Förderprogrammen. Ggf. Organisation von Vorversuchen Unterstützung bei der Formulierung der Projektskizzen als Entscheidungsgrundlage 	<ul style="list-style-type: none"> Klärung von Schutzrechtsfragen Umfängliche Verschwiegenheitserklärung Verträge zwischen den beteiligten Partnern auf Projektbasis
Auswahl der Entwicklungsprojekte	<ul style="list-style-type: none"> Definition der Projekte und Entscheidung über deren Durchführung Auswahl relevanter Förderinstrumente - Förderprogramme 	<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung bei der Erstellung der Förderanträge Unterstützung bei der Vermarktung